

Was dann

Nena

Wenn man nicht schlafen kann, weil man traurig ist
Und mitten in der Nacht den, den man liebt, vermisst
Dann stehst du auf, die Wohnung ist so endlos leer
Die Wände grau und still, im Fernsehen läuft nichts mehr
Und was dann, was dann?
Du weinst und schreist den Himmel an

Wenn man dann hundert Mal die gleiche Nummer wählt
Und erst viel später merkt, dass man sich selber quält
Am andern Ende bleibt es einfach tot und still
Weil er von dir seit heute nichts mehr wissen will
Und was dann, was dann?
Einsamkeit fängt jetzt erst an
Und dann, ja dann
Dann denkst du, dass dich nichts mehr retten kann

Die ersten Wochen sind so richtig schwer
Weil man noch Hoffnung hat, doch da kommt nichts mehr
Und trotzdem wartest du auf den neuen Tag
Er will dein Freund sein, sagt er, und du hast ja gesagt
Und was dann, was dann?
Dann fängt wieder was Neues an
Und dann, ja dann
Dann weißt du, dass sich alles ändern kann

Was dann?
Dann fängt wieder was Neues an
Und dann, ja dann
Dann weißt du, dass sich alles ändern kann

Ja dann?
Dann fängt für dich was Neues an
Und dann, ja dann
Dann weißt du, dass sich alles ändern kann